

## Pflanzenschutz in Gemüse

- Januar 2011 -

### ***Biphenyl:***

#### ***Problematik weiterhin nicht behoben***

Die Rückstandsproblematik mit dem Formulierungshilfsstoff Biphenyl, der z.B. im Score, Systhane, Aramo und anderen Pflanzenschutzmitteln enthalten ist, besteht weiterhin. Für Frische Kräuter, bei Vermarktung im Inland, wurde der Grenzwert zwar angehoben, für alle anderen Kulturen gilt jedoch weiterhin der sehr niedrige Grenzwert von 0,01 mg/kg. Aufgrund dieser Tatsache besteht bei den nachfolgend aufgeführten Kulturen weiterhin ein Anwendungsverbot.

Kultur	Präparat	Anwendungsgebiet
Bleichsellerie	Score (Difenoconazol)	Septoria Blattflecken, Sellerierost
Chinakohl		Alternaria-Blattflecken, Wurzelhals- und Stängelfäule, Echter Mehltau
Chinakohl (gesät und gepflanzt)	Aramo (Tepraloxydim)	Ungräser
Feldsalat	Systhane (Myclobutanil)	Echter Mehltau
Grünkohl	Score (Difenoconazol)	Alternaria- u. Mycosphaerella-Blattflecken, Wurzelhals- und Stängelfäule
Grünkohl (gesät und gepflanzt)	Aramo (Tepraloxydim)	Ungräser
Johanniskraut	Score (Difenoconazol)	Johanniskrautwelke
Pak Choi		Alternaria-Blattflecken, Wurzelhals- und Stängelfäule, Echter Mehltau
Ringelblume		Echte Mehltaupilze
Rucola-Arten		Pilzliche Blattfleckenerreger, Echte Mehltaupilze, Rostpilze
Spinat		Blattflecken
Spitzwegerich		Echte Mehltaupilze
Weidenröschenarten		Echte Mehltaupilze Rostpilze

### ***Tomate im Gewächshaus:***

#### ***Ruhen der Zulassung von Flordimex 420***

Für das Präparat Flordimex 420 (420 g/l Ethephon), das zur Reifebeschleunigung in Tomate zugelassen ist, wurde vom Zulassungsinhaber das Ruhen beantragt. Da unter den derzeit zugelassenen Anwendungsbedingungen ein Überschreiten der Rückstandshöchstgehalte nicht auszuschließen ist, wurde vorsorglich das Ruhen beantragt. Geplant ist es, mit neuen festzuschreibenden Anwendungsbedingungen das Ruhen wieder aufzuheben bzw. mit dem Produkt eine neue Genehmigung in Tomate zu beantragen.

### ***Rosenkohl:***

#### ***Widerruf für das Fungizid Folicur***

Mit Bescheid vom 08.12.2010 hat die Genehmigungsbehörde die 18a-Genehmigung von Folicur in Rosenkohl gegen Kohlschwärze von Amts wegen mit sofortiger Wirkung widerrufen. Da durch das Auftreten von Schäden die Voraussetzungen für die Genehmigung weggefallen sind, wurde dieser Widerruf notwendig. Eine Aufbrauchfrist ist nicht gegeben.

**Genehmigungen:  
Neue Ausweisungen für Gemüsekulturen**

Von der Genehmigungsbehörde wurden neue Genehmigungen nach §18a PflSchG für den Gemüsebau erteilt:

Produkt (Wirkstoff)	Kultur (Bereich)	Aufwand	Anwendungsbedingungen	Wz (Tage)
<b>Basagran</b> (480g/l Bentazon)	Baldrian (Freiland)	max 1 x 2,0 l/ha	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Anwendung im Pflanzjahr, nach dem Anwachsen, ab 3-Blattstadium der Kultur <b>*Verwendung als Arzneipflanze, Wurzelnutzung</b>	F*
<b>Goltix Gold</b> (700 g/l Metamitron)	Gewürzfenchel, Kümmel (Freiland)	max 3 x 1,5 l/ha (Splittinganwendung)	Gegen einjähriges Rispengras, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (ausgen. Kletten-Labkraut, Knöterich-Arten) Anwendung im Ansaatjahr, nach dem Auflaufen, ab 4-Blattstadium der Kultur, im Abstand von 6-14 Tagen <b>*Nutzung als Gewürz / Verwendung als teeähnliches Erzeugnis Samen und Fruchtnutzung</b>	F*
<b>Goltix Gold</b> (700 g/l Metamitron)	Minze-Arten (Freiland)	max 2 x 1,0 l/ha (Splittinganwendung)	Gegen einjähriges Rispengras, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (ausgen. Kletten-Labkraut, Knöterich-Arten) Anwendung ab 2. Standjahr, nach dem Austrieb, ab 4-Blattstadium der Kultur, im Abstand von 6-14 Tagen <b>*Verwendung als Arzneipflanze/ Verwendung als teeähnliches Erzeugnis Blatt- und Blütennutzung</b>	21*
<b>Goltix Gold</b> (700 g/l Metamitron)	Rosenwurz (Freiland)	max 3 x 1,0 l/ha (Splittinganwendung)	Gegen einjähriges Rispengras, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (ausgen. Kletten-Labkraut, Knöterich-Arten) Anwendung nach dem Pflanzen oder nach dem Anwachsen, ab 3-Blattstadium der Kultur oder ab 2. Standjahr, nach dem Austrieb, ab 2-Blattstadium der Kultur im Abstand von 6-14 Tagen <b>*Verwendung als Arzneipflanze, Wurzelnutzung</b>	F*
<b>Goltix Gold</b> (700 g/l Metamitron)	Spitzwegerich (Freiland)	max 2 x 1,0 l/ha (Splittinganwendung)	Gegen einjähriges Rispengras, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (ausgen. Kletten-Labkraut, Knöterich-Arten) Anwendung im Ansaatjahr, nach dem Auflaufen, ab 4-Blattstadium der Kultur, oder ab 2. Standjahr, nach dem Austrieb, im Abstand von 6-14 Tagen <b>*Verwendung als Arzneipflanze/ Verwendung als teeähnliches Erzeugnis Blatt- und Blütennutzung</b>	21+

- Fortsetzung

### **Genehmigungen:**

### **Neue Ausweisungen für Gemüsekulturen**

<b>Produkt (Wirkstoff)</b>	<b>Kultur (Bereich)</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Anwendungsbedingungen</b>	<b>Wz (Tage)</b>
<b>Score</b> (250g/l Difenonazol)	Echte Kamille, Gemeine Ringelblume (Freiland)	max 1 x 0,4 l/ha	Gegen Echte Mehltäupilze, Anwendung ab Stadium 41 der Kultur, bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden der ersten Symptome  <b>*Verwendung als Arzneipflanze/ Verwendung als teeähnliches Erzeugnis Blatt- und Blütennutzung</b>	7T.*
<b>Score</b> (250g/l Difenonazol)	Weidenröschen- Arten (Freiland)	max 1 x 0,4 l/ha	Gegen Echte Mehltäupilze, Rostpilze Anwendung ab Stadium 51 der Kultur, bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden der ersten Symptome  <b>*Verwendung als Arzneipflanze/ Blatt- und Blütennutzung</b>	7T.*
<b>Score</b> (250g/l Difenonazol)	Spitzwegerich (Freiland)	max 1 x 0,4 l/ha	Gegen Echte Mehltäupilze Anwendung zwischen Stadium 41 bis 49 der Kultur, bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden der ersten Symptome  <b>*Verwendung als Arzneipflanze/ Blatt- und Blütennutzung</b>	7T.*

*F = Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.*

### **Gemüsebautage in Nordrhein-Westfalen: Terminhinweise**

Die Termine der Gemüsebautage 2011 in Nordrhein-Westfalen bitte vormerken. Auch in 2011 wird der Pflanzenschutzdienst in Zusammenarbeit mit den Verbänden zwei getrennte, ganztägige Veranstaltungen für die Bereiche Rheinland und Westfalen anbieten.

- **Rheinischer Gemüsebautag zusammen mit dem Pflanzenschutztag für den Gemüsebau im Gartenbauzentrum Straelen am 18.01.2011; 9:00 bis ca.17:15 Uhr**
- **Westfälisch-Lippischer Gemüsebautag zusammen mit dem Pflanzenschutztag für den Gemüsebau im Gartenbauzentrum Münster Wolbeck am 15.02.2011; 9:00 bis ca. 17:15 Uhr**

Die Themen und Programmfolgen sind im Internet dem jeweiligen Flyer unter [www.pflanzenschutzdienst.de](http://www.pflanzenschutzdienst.de) bzw. [www.isip.de](http://www.isip.de) oder dem Pflanzenschutz Spezial Nr. 35 zu entnehmen.

J. Keßler  
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Pflanzenschutzdienst